



AMTLICHE VERMESSUNG

Periodische Nachführung 2017

Ausgangslage

Die Daten der amtlichen Vermessung (AV) sind im Kanton Zürich in einer guten Qualität vorhanden. Die Erhaltung dieses Standards ist durch die laufende Nachführung der AV-Daten gesichert. Es unterstehen jedoch nicht alle Themen der AV einer Meldepflicht. Dadurch werden in den Informationsebenen Bodenbedeckung und Einzelobjekte nicht alle Objekte, wie z.B. Waldränder, nachgeführt. Ziel der periodischen Nachführung (PNF) 2017 ist es, die Waldflächen im Kanton Zürich zu aktualisieren. Die aktualisierten Waldflächen dienen anschliessend als Grundlage für die Festsetzung der statischen Waldgrenzen ausserhalb der Bauzone.

Auftrag

Das kantonale Amt für Raumentwicklung hat die Arbeiten für die PNF 2017 entsprechend den sieben Forstkreisen im Herbst 2016 ausgeschrieben. Die Ingesa hat den Zuschlag für den Forstkreis Nr. 4 im Raum Winterthur erhalten.

Projekthinhalte

Mit Hilfe eines GIS-Systems werden unterschiedliche Grundlagedaten ausgewertet und analysiert. So können Differenzen in den Waldflächen festgestellt und mit aktuellen Orthofotos verglichen werden. Die Waldränder werden dann den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Verwendete Grundlagen

- AV-Daten, Bodenbedeckung
- Orthofotos
- LIDAR-Daten des Kanton Zürich
- Datensatz mit Waldgrenzen
- Unterlagen des zuständigen Kreisförstern wie z.B. Waldeigentum, Pläne zu informellen Waldfeststellungen, Rodungs- und Aufforstungsflächen usw.

Fakten und Zahlen

Forstkreis	Winterthur und Umgebung, Nr. 4
Gemeinden	22 Gemeinden und 2 Städte
Fläche	30'120 ha
Terminplan	November 2016 bis Dezember 2017
Auftragssumme	CHF 180'000.00 exkl. MWST